

## Konzeption

Doktoratsprogramm Zentrum  
»Geschichte des Wissens«

Lukas Held  
Monika Wulz  
Bettina Zangerl

## Organisation

Lukas Held

## Kontakt

zgw-dp@ethz.ch

## Webseite

www.zgw.ethz.ch  
www.zgw.uzh.ch

Mit finanzieller Unterstützung des Graduate Campus.

## Veranstaltungsort

### Donnerstag, 2. Mai

ETH Zürich  
RZ, Raum F 21  
Clausiusstrasse 59  
8092 Zürich

### Freitag, 3. Mai

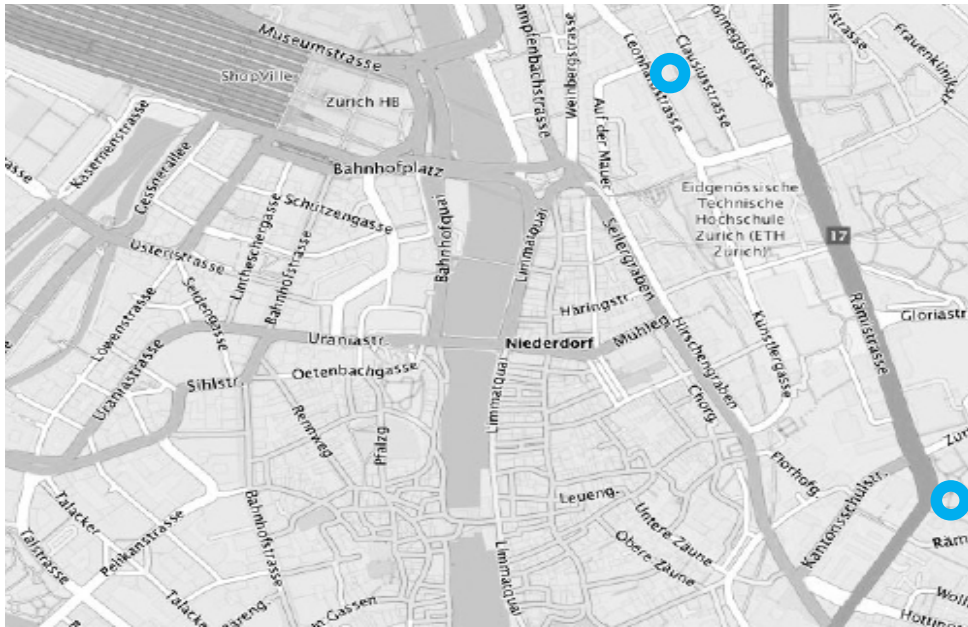
Universität Zürich  
Forschungsstelle Sozial- und  
Wirtschaftsgeschichte (FSW)  
Kolloquiumsraum  
Rämistrasse 64  
8001 Zürich

# Scientific Political Activism

Zur politischen Geschichte  
wissenschaftlichen Wissens

**Workshop 2.-3. Mai 2019**

ETH Zürich und Universität Zürich



# Scientific Political Activism

## Zur politischen Geschichte wissenschaftlichen Wissens

Der Workshop erkundet das Auftreten von Wissenschaftler/innen in öffentlichen gesellschaftspolitischen Debatten. Im Unterschied zur sozialhistorisch ausgerichteten Intellektuellen- und Expertenforschung fragen wir aus wissenschaftsgeschichtlicher Perspektive danach, wie und warum wissenschaftliche Konzepte politische Wirkmächtigkeit entfalten und auf welche Weise Wissenschaftler/innen auch jenseits des gängigen Bildes des geisteswissenschaftlichen Intellektuellen zu politischen Akteuren in öffentlichen Debatten werden. Der Workshop versteht sich als Beitrag zu einer politischen Geschichte wissenschaftlichen Wissens. Wir wollen fragen: Von welcher Seite her ist der Austausch zwischen Wissenschaft und Politik motiviert, welche Disziplinen geraten in den Fokus? In welchen Formaten, Medien, Öffentlichkeiten und mit welchen Rhetoriken markieren Wissenschaftler/innen ihre wissenschaftlichen Thesen oder Ergebnisse als politische Standpunkte? Inwiefern wirkt das Politische gegebenenfalls in die Wissenschaft zurück? In Zeiten von „alternative facts“, wo wissenschaftliches Wissen im politischen Kontext zur Debatte steht, erscheint es uns dringlich zu analysieren, unter welchen Bedingungen dieses Wissen zum politischen Argument wird.

Organisiert vom Doktoratsprogramm  
Geschichte »Geschichte des Wissens«.

Anmeldungen bis zum 30. April 2019 unter:  
[zgw-dp@ethz.ch](mailto:zgw-dp@ethz.ch)

### Donnerstag, 2. Mai 2019

ETH Zürich, RZ Raum F 21, Clausiusstrasse 59, 8092 Zürich

#### Humanwissenschaften

- 14:00-14:15 Einführung
- 14:15-15:15 [Ines Hülsmann](#) (ETH Zürich): Einflussosphäre Gründungsausschuss: »Gelehrtenpolitiker« und die Entstehung der »Reformuniversitäten« in den Halböffentlichkeiten der BRD
- 15:15-15:30 Pause
- 15:30-16:30 [Lukas Held](#) (Universität Zürich): Politik der Selbststeuerung: Strukturelle Ungleichheit als psychologisches Problem
- 16:30-16:45 Pause
- 16:45-17:45 [Marina Lienhard](#) (Universität Zürich): Grenzüberschreitungen: Wissenschaft, Anti-Psychiatrie und Wahnsinn in den langen sechziger Jahren
- 17:45-18:15 Zwischenkommentar: [Pascal Germann](#) (Universität Bern)

### Freitag, 3. Mai 2019

Universität Zürich, Kolloquiumsraum Forschungsstelle für Sozial- und Wirtschaftsgeschichte, Rämistrasse 64, 8001 Zürich

#### Naturwissenschaften

- 10:00-11:00 [Nils Güttler](#) (ETH Zürich): Gegenexperten: Umweltwissen und neue Epistemologien rund um die Startbahn West-Bewegung
- 11:00-11:15 Pause
- 11:15-12:15 [Anna Maria Schmidt](#) (Universität Duisburg-Essen): Die Rolle der WissenschaftlerInnen in der bundesdeutschen Debatte um Gentechnologie in den 1980er Jahren
- 12:15-13:30 Mittagessen
- 13:30-14:30 [Max Stadler & Monika Wulz](#) (ETH Zürich): Wissenschaft und Neue Rechte
- 14:30-15:30 Schlusskommentar von [Pascal Germann](#) (Universität Bern) und Abschlussdiskussion